

## **Kleine Handlungs-Hilfe** **für den Import von Waypoint-Dateien in Magellan, Garmin, Touratech u.a.**

Natürlich können wir nicht für ALLE auf dem Markt befindlichen GPS-Geräte detaillierte Handlungs-Anweisungen liefern – dazu gibt es einfach zu viele verschiedene Systeme und Geräte. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Wichtige Informationen für den Import von Waypoint-Dateien enthalten einerseits die Handbücher des jeweiligen Gerätes sowie andererseits auch die Hilfe-Dateien / Handbücher der jeweiligen PC-Software. Bitte lesen Sie diese bei Bedarf ebenfalls sorgfältig durch.

### **Unsere Tipps in Kurzform für**

#### **GARMIN – routing- und nicht-routingfähige GPS-Empfänger:**

1. Laden Sie die Waypoint-Datei aus dem Internet und speichern Sie diese in einem Verzeichnis auf Ihrem PC. Merken Sie sich, WO die Datei liegt!
2. Öffnen Sie die Garmin-Kartensoftware – i.d.R. MapSource oder Vorgängerversionen.
3. Gehen Sie in der Software auf das Menü >Datei< + >Öffnen<
4. Suchen Sie im Dateifenster Ihre heruntergeladene Waypoint-Datei mit der Endung „\*\*\*\*.gdb“.
5. Doppelklicken Sie mit der linken Maustaste auf diese Datei – sie wird nun im aktuellen Fenster des Programms geöffnet.
6. Unter dem Software-Reiter „Wegpunkte“(links außen neben dem Kartenfenster) erscheinen jetzt alle Waypoints der geöffneten Datei. Diese können nun kontrolliert, verschoben, unbenannt oder mit der Funktion „Route mit Hilfe ausgewählter Wegpunkte erstellen“ (Klick mit rechter Maustaste auf einen oder mehrere Wegpunkte) zu einer beliebigen Route zusammengefasst werden.
7. Speichern Sie diese Route + Wegpunkte bei Bedarf auf Ihrem PC.
8. Mit der Funktion >Übertragen< + >An Gerät senden< können alle Waypoints / Routen an einen vorher anzuschließenden GPS-Empfänger übertragen werden.
9. Vergessen Sie dabei nicht die entsprechenden Kartenfeindaten des jeweiligen Tourengebietes ebenfalls zu laden.
10. Haben Sie einen NICHT routingfähigen GPS-Empfänger, übertragen Sie nur die Waypoints und Kartenfeindaten und navigieren Sie ganz einfach wie gewohnt via „Luftlinie“ von Waypoint zu Waypoint.

#### **Magellan - routing- und nicht-routingfähige GPS-Empfänger:**

1. Laden Sie die Waypoint-Datei aus dem Internet und speichern Sie diese in einem Verzeichnis auf Ihrem PC. Merken Sie sich, WO die Datei liegt!
2. Öffnen Sie die Magellan-Kartensoftware – i.d.R. MapSend Direct Route oder Vorgängerversionen.
3. Gehen Sie in der Software auf das Menü >Datei< - >Öffnen<
4. Suchen Sie im Dateifenster Ihre heruntergeladene Waypoint-Datei mit der Endung „\*\*\*\*.wpt“.
5. Alternativ: Doppelklicken Sie unter Menüpunkt >Wegpunkte< + >Aus Datei laden< auf die betreffende wpt-Datei.
6. Doppelklicken Sie mit der linken Maustaste auf diese Datei – sie wird nun im aktuellen Fenster des Programms geöffnet.
7. Unter dem Software-Reiter „Wegpunkte“(obere Befehlszeile ca. Mitte) erscheinen alle Waypoints der geöffneten Datei. Diese können nun kontrolliert, verschoben, unbenannt oder mit dem Piktogramm „Route erstellen“ aus der oberen Befehlszeile einzeln angeklickt und zu einer Route miteinander verbunden werden.
8. Speichern Sie diese Route + Waypoints bei Bedarf auf Ihrem PC.
9. Mit der Funktion >Wegpunkte< + >Zum GPS hochladen< können alle Wegpunkte an einen vorher anzuschließenden GPS-Empfänger übertragen werden.

10. Vergessen Sie dabei nicht die entsprechenden Kartenfeindaten des jeweiligen Tourengebietes ebenfalls zu laden.
11. Haben Sie einen NICHT routingfähigen GPS-Empfänger, übertragen Sie nur die Wegpunkte und Kartenfeindaten und navigieren Sie ganz einfach via „Luftlinie“ von Waypoint zu Waypoint.

### **Touratech – systemübergreifende PC-Kartensoftware:**

Touratechs Software TTQV3 bzw. Nachfolgerversion TTQV4 bieten die Möglichkeit, sowohl Garmin, als auch Magellan und andere GPS-Empfänger mit Waypoint-Daten zu versorgen, die in der Software automatisch entsprechend formatiert werden. Allerdings ist das Software-Handling nicht ganz so intuitiv, wie bei Garmin oder Magellan, sondern verlangt eine entsprechende „Einarbeitung“. Nach dieser Einarbeitung gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Laden Sie die Waypoint-Datei aus dem Internet und speichern Sie diese in einem Verzeichnis auf Ihrem PC. Merken Sie sich, WO die Datei liegt!
2. Kopieren / Verschieben Sie die „qu3“-Datei in das jeweilige TTQV-Stammverzeichnis, dies ist i.d.R. unter C:\Programme\TTQV3 zu finden und dort in das Unterverzeichnis „qu3“.
3. Öffnen Sie die TTQV-Kartensoftware und kontrollieren Sie, ob die neue Wegpunkt-Datei automatisch in Ihrer TTQV-Datensammlung erscheint. Falls nicht, überprüfen Sie die entsprechenden Dateipfade (s.o.) und wiederholen Sie ggf. die Schritte 1. + 2.
4. Haben Sie entsprechendes TTQV-fähiges Kartenmaterial geladen, können Sie nun alle Wegpunkte auf der betreffenden Karte ansehen und kontrollieren sowie in TTQV weiterverarbeiten.

### **Systemübergreifende txt-Dateien:**

Diese Datensätze können z.B. ebenfalls von Magellan- oder TTQV-Software gelesen werden. Da wir auf unserer Website allerdings bereits fertige Magellan- und TTQV-Datensätze bereitstellen, besteht zu diesem Umweg eigentlich keine Notwendigkeit.

Viele andere GPS-Karten- und auch Konvertierungs-Tools können reine txt-Dateien ebenfalls importieren. Hierzu muss ggf. angegeben werden, welche Trennzeichen zwischen den einzelnen Daten eines Datensatzes verwendet werden.

Die auf unserer Website bereitgestellten txt-Datensätze haben beispielhaft folgenden Aufbau:

**\$PMGNWPL,4906.78486,N,01255.60934,E,0,M,WPT023,,a\*33.**

- Die txt-Dateien wurden aus Magellan MapSend heraus erstellt. Deshalb steht jedem Datensatz die Bezeichnung „\$PMGNWPL“ voraus.
- Die einzelnen relevanten Daten sind – wie ersichtlich – durch KOMMA getrennt!
- Je nachdem, wie Ihre GPS-Software den Datenaufbau verarbeiten kann, müssen ggf. einzelne Bestandteile der heruntergeladenen txt-Datei nachbearbeitet / verändert werden.

Hier gibt es leider keine allgemein gültige Handlungsanweisung. Sofern Sie sich allerdings für ein derartiges „Exoten“-Programm entscheiden haben, wissen Sie dies vermutlich eh schon. Zudem gehen ich davon aus, dass Sie sowieso herzhafte gerne Datensätze so lange umformatieren / ändern / tauschen, bis sie in das PC-Kartenprogramm passen. Viel Spaß also damit.